

ANLAGE 4 ZUM MESSSTELLEN- UND MESSRAHMENVERTRAG STADTWERKE MERSEBURG GMBH
AN- UND ABMELDUNG VON MESSSTELLEN

Inhalt der An- bzw. Abmeldung

- **Messstellenbetreiber bzw. Messdienstleister**
- **Bearbeitungsgrund**
 - Anmeldung
 - Abmeldung
 - Änderungsmeldung
- **Entnahmestelle**
 - Zähler- bzw. Eigentumsnummer
 - Straße, Postleitzahl, Ort
- **Zählpunkt- bzw. Messstellenbezeichnung**
- **Anschlussnutzer**
 - Name bzw. Firma unter Angabe von Registergericht und Registernummer
 - Straße, Postleitzahl und Ort
- **Durchführung Messstellenbetrieb: ja/nein**
- **Durchführung Messung: ja/nein**
- **Bei Anmeldung:**
 - Beginn Messstellenbetrieb:
 - Beginn Messung:
- **Bei Abmeldung:**
 - Ende Messstellenbetrieb:
 - Ende Messung:

Folgende Angaben sind nur bei der Anmeldung des Messstellenbetriebs erforderlich:

- **Übergang der Messeinrichtung:**
 - Falls der Netzbetreiber der bisherige Messstellenbetreiber ist und ein Angebot auf Übernahme der Messeinrichtung erfolgt ist: Wird dieses Angebot angenommen?
 - Falls der Netzbetreiber nicht der bisherige Messstellenbetreiber ist: Wurde mit dem bisherigen Messstellenbetreiber eine Einigung über den Übergang der Messeinrichtung erzielt?
- **Zählerart**
 - Ggf. technische Details (Wandlermessung)
 - Lastgangzähler
 - Standardlastprofilzähler
 - Elektronisch ausgelesen ja/nein
- **Anschlussspannungsebene/ Anschlussdruckstufe**
- **Messspannungsebene/Messdruckstufe [sofern von Anschlussspannungsebene/ Anschlussdruckstufe abweichend]**

Der Anmeldung sind vom Messstellenbetreiber bzw. Messdienstleister folgende Anlagen beizufügen*:

1. **Einwilligung** des bisherigen Messstellenbetreibers und/oder Messdienstleisters in den Wechsel
2. **Erklärung des Anschlussnutzers** über den Wunsch zur Durchführung von Messstellenbetrieb und/oder Messung durch den Messstellenbetreiber bzw. Messdienstleister als elektronische Kopie (nicht erforderlich, wenn der Anschlussnutzer die Erklärung direkt gegenüber dem Netzbetreiber abgibt)

* Ohne diese Anlagen ist eine Bearbeitung der Anmeldung grundsätzlich nicht möglich.